

Erna Weckerle-Oser
Kantonsrätin CVP
Glärnischstrasse 14
8200 Schaffhausen

MANUAL Nr. 318 → FD

Kantonsrat
Eingegangen: 18. Mai 2006/21

An den Regierungsrat
des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 17. Mai 2006

9/2006

Kleine Anfrage betreffend der Initiative „Nationalbankgewinne für die AHV“

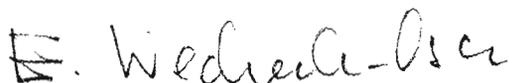
Heute gehen die Nationalbankgewinne zu einem Drittel an den Bund und zu zwei Dritteln an die Kantone. Bei einer Annahme der Initiative „Nationalbankgewinne für die AHV“ („KOSA-Initiative“) am 24. September 2006 würden diese Gelder dem Bund und den Kantonen entzogen. Vorbehalten bleibt ein Anteil der Kantone von einer Milliarde Franken jährlich.

Ich bitte den Regierungsrat die folgenden Fragen zu beantworten:

- Wie hoch wären die Mindereinnahmen bei einer Annahme der „KOSA-Initiative“ in unserm Kanton?
- Welche Aufgabenbereiche wären von diesen Mindereinnahmen betroffen?
- Wie würden diese Mindereinnahmen kompensiert?
- Mit der Annahme der Initiative gingen dem Bund jährlich etwa 833 Millionen Franken verlustig. Ist zu befürchten, dass als Folge Subventionen für die Kantone gekürzt würden?

Ich danke für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüssen



Erna Weckerle-Oser